

Information nach Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Verlusterklärung eines Personalausweises oder eines Passes

Verantwortlicher

Stadt Peine – vertreten durch den Bürgermeister -
Kantstr. 5, 31224 Peine
Telefon: 05171 / 49 - 222
E-Mail: buergermeister@stadt-peine.de

Verantwortliche Stelle

Stadt Peine, Bürgerbüro, Kantstr. 5, 31224 Peine
Telefon: 05171 / 49-9490, E-Mail: buergerbuero@stadt-peine.de

Datenschutzbeauftragter

Leif Erichsen
Hannoversche Informationstechnologien AöR
Hildesheimer Str. 47, 30169 Hannover
Telefon: 0511 / 70040 - 321
E-Mail: leif.erichsen@hannit.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Erstellung einer Verlusterklärung Ihres Personalausweises oder Passes erhoben.
Die Verlusterklärung ist zwingend notwendig, um Ihre Identität vor einem Missbrauch zu schützen.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO i. V. m. §27 Absatz 1 Nr. 3 Personalausweisgesetz (PAuswG) oder §15 Nr. 3 Passgesetz (PassG).

Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten und Folgen bei Nichtbereitstellung

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten gesetzlich verpflichtet. Die Pflicht ergibt sich aus § 27 Absatz 1 Nr. 3 PAuswG oder § 15 Nr. 3 PassG. Zeigen Sie den Verlust nicht an, handeln Sie gemäß § 32 Nummer 7 des Personalausweisgesetzes oder § 25 Absatz 2 Nummer 4 des Passgesetzes ordnungswidrig.

Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an öffentliche Dritte außerhalb der erhebenden öffentlichen Stelle, wie z.B. die Polizeibehörde und die ausstellende Behörde des Personalausweises oder Passes, um den verlorenen Personalausweis oder Pass zur Fahndung auszuschreiben.

Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden bis zur Wiederauffindung des Personalausweises oder Passes gespeichert.

Ihre Datenschutzrechte

Als betroffene Person haben Sie folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

- Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO)

- Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Artikel 21 DSGVO)

Daneben steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5, 30159 Hannover